

Linzer biol. Beitr.	15/1-2	267-268	10.11.1983
---------------------	--------	---------	------------

EIN ZWITTER VON ARACHNOSPILA ALPIVAGA (KOHL)

(HYM., POMPILIDAE)

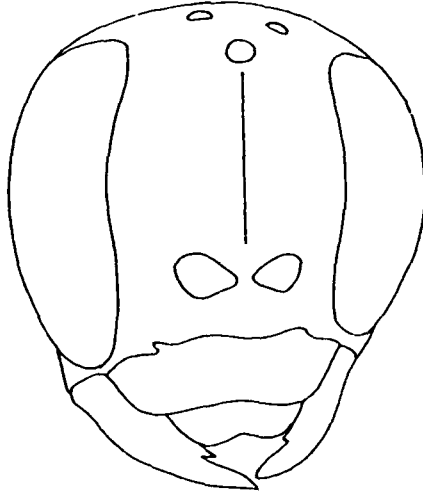
H. WOLF, Plettenberg

Über einen Zwitter der Erdbiene Andrena potentillae PANZER habe ich 1982: 88 berichtet. Nun fand sich unter den mir zur Bestimmung resp. Überprüfung von Prof. Dr. Jacques BITSCH, Toulouse, vorgelegten Pompiliden ein Sektorial-Gynander von Arachnospila alpivaga (KOHL).

Es ist das erste Exemplar dieser Abnormität unter vielen Tausend von mir gesehenen Pompiliden. Etikettiert ist es mit "34. Lauroux, 28.07.86, TUSSAC leg., Coll. J. BITSCH" (Handschrift BITSCHS:) "Arachnospila alpivaga (KOHL) ♀" "Arachnospila alpivaga (KOHL), Gynander, ♀, H. WOLF det. 1983" und befindet sich in der Sammlung BITSCH.

Auf den ersten Blick sieht das Exemplar wie ein normales ♀ aus. Weiblich sind die rechte Hälfte des Kopfes mit Fühler und Oberkiefer, das Bruststück und der Hinterleib. Männlich ist lediglich die linke Hälfte des Kopfes mit Fühler und Oberkiefer. Man vergleiche die Abbildung. Der Kopf, von oben gesehen, zeigt den für das ♀ bezeichnenden stärker entwickelten Hinterkopf rechts; deshalb ist das von den Punktaugen gebildete Dreieck unsymmetrisch verschoben.

-268-



Kopf eines Zwitter, von vorne gesehen

Literatur

WOLF, H., 1982: Ein Zwitter von *Andrena potentillae* PANZER (Hym., Apidae). - Linzer biol.Beitr.14: 45-46, Linz.

Anschrift des Verfassers: Studiendirektor Heinrich WOLF

Uhlandstraße 15

D-5970 PLETTENBERG 1

BRD